

Vorbereitung

1. Es werden 2 oder mehrere Teams gebildet.
2. Die Teams bekommen nun Zeit, sich für die vier verschiedenen Farben (rot - grün - blau - gelb) bestimmte non-verbale Signale auszudenken. Insgesamt also vier verschiedene Signale, z.B Schnipsen = gelb, Schulterklopfen = blau, etc.
3. Anschließend setzen oder stellen sich die Teams hintereinander. Alle schauen nach vorn und haben somit keinen Sichtkontakt zur Person hinter ihnen.
4. Vor den vordersten Spielern werden die 4 Farbkarten mit einem angemessenen Abstand ausgelegt.
(fair für alle Teams)

Wichtig: Signale werden durch Körperkontakt realisiert, allerdings sollten keine Schläge auf den Hinterkopf praktiziert werden.

Durchführung

1. Die Spielleitung (z.B. die Lehrperson) zeigt der letzten Person in der Reihe jedes Teams eine Farbkarte.
2. Alle Teammitglieder beginnen nun der Reihe nach das von ihnen bestimmte Farb-Signal an die Person vor ihnen weiterzugeben.
3. Die Kids geben das Signal weiter bis zur vordersten Person. Sobald das Signal angekommen ist, darf diese Person aufstehen und die entsprechende Farbkarte hochhalten.
4. Es gewinnt das Team, das am schnellsten die richtige Farbkarte hochhält - das Farb-Signal also richtig entschlüsselt hat.

z.B.: die Spielleitung zeigt die Farbe „Gelb“; Team X hat sich für diese Farbe den Code überlegt: „Am linken Ohr ziehen“; Alle geben den Code nach vorn weiter, bis zum vordersten Teammitglied.

Team 1 



Startspieler

Team 2 



Startspieler

Team 3 



Startspieler

Variation

Wenn die obige Variante zu schwierig umzusetzen ist (z.B. aus Gewaltgründen oder Lautstärke), so können auch Signale vorgegeben werden. z.B.: Die Teammitglieder nehmen sich an einer Hand; Die Signale werden nur durch Druck auf die Hand weitergegeben. (1x Drücken = Gelb, 2x Drücken = Grün, usw.).

